



18.10.2011 – 08:11 Uhr

pafli: Bewerbung um den CHANCENGLEICHHEITSPREIS 2012

Vaduz (ots/pafli) -

Seit mehr als zehn Jahren vergibt die Regierung alljährlich einen Preis für Projekte, die sich der Chancengleichheit in den Bereichen Gleichstellung von Frau und Mann, Behinderung, sozialer Benachteiligung, Alter, Migration und Integration und sexueller Orientierung widmen.

Anerkennungspreis zur Förderung der Chancengleichheit für alle in Liechtenstein

2011 haben neun Organisationen und Privatpersonen ein Projekt eingereicht. Vergeben wurden wie jedes Jahr drei Preise. Der erste Preis mit einem zweckgebundenen Barpreis in der Höhe von 20'000 Franken ging an das Frauennetz Liechtenstein für das Projekt "Zivilcourage lernen". Weitere Preise zu je 5'000 Franken gingen an die Oberschule Vaduz mit dem Projekt "Schule als gemeinsamer Begegnungsraum von Seniorinnen, Senioren und Schüler/innen" und an eine Schüler/innengruppe des Liechtensteinischen Gymnasiums mit "Break The Silence für Asylsuchende in Liechtenstein".

Seit dem vergangenen Jahr stellt die Stabsstelle für Chancengleichheit auf ihrer Homepage neben drei bereits prämierten Eingaben der letzten Jahre auch drei fiktive Bewerbungen vor. Unternehmen, die eine Bewerbung in Erwägung ziehen, können diese kostenlos kopieren, verändern oder weiterentwickeln. Die Projektbeschreibungen sind abgelegt unter: www.scg.llv.li &##8594; Veranstaltungen & Projekte.

Eingaben sind erbeten bis zum 10. Februar 2012 über die Homepage www.scg.llv.li/Online-Schalter oder per Post an die Stabsstelle für Chancengleichheit, Städtle 38, 9490 Vaduz.

Kontakt:

Stabsstelle für Chancengleichheit
Bernadette Kubik-Risch, Leiterin
T +423 236 60 60

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100705982> abgerufen werden.